

# Wechsel zu Gymnasiallehramt? Sorgen.

Beitrag von „Antimon“ vom 2. Januar 2025 11:57

## [Zitat von Quittengelee](#)

Und wer im LK Spickzettel zulässt, trägt selbst die Verantwortung dafür

Meine SuS schreiben \*jede\* Prüfung mit einem Formelheft, in das sie beliebig reinschreiben und Post-its kleben können. Ich schreibe auch an der Uni \*jede\* Prüfung mit einem Spickzettel. Allein der Spickzettel sagt genau nichts über das Leistungsniveau aus.

## [Zitat von Maylin85](#)

Auch an Gymnasien wird bei Leistungsproblemen gefragt, was denn an individueller Förderung stattgefunden habe, und mit "nichts" steht man als Lehrkraft auch schnell am Pranger

"Man" wird das nicht gefragt, nein. Man hat mich noch kein einziges Mal danach gefragt, ob ich einen Schüler mit einer ungenügenden Zeugnisnote "individuell gefördert" hätte. Ich biete es immer an, dass wir während und nach der Stunde mal zusammen schauen können, es bringt in der Regel wenig bis gar nichts. Wir haben sowas wie eine allgemeine Lernberatung, da geht es aber eher um organisatorische und nicht um fachspezifische Probleme. Das ist bei den 15jährigen noch ganz nützlich. Wem es am Abstraktionsvermögen mangelt, wird an ganz vielen Fächern auf Niveau Gymnasium einfach scheitern, das lässt sich nicht "individuell fördern".